

Einmal spülen für fünf Cent

Autor(en): **Marti, Rahel**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **26 (2013)**

Heft 8

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einmal spülen für fünf Cent

Architektur und Design als Problemlösung – diese Sicht gilt hierzulande als einsilbig und überholt. Wir schaffen Bedeutung und Differenz, reiben uns am Kontext, ergeben uns in Debatten. Doch anderswo gibt es noch ein paar handfeste Probleme zu lösen. Kampala, die Hauptstadt Ugandas, hat wie viele Städte Afrikas weder Kanalisation noch Kläranlage. In Kampala testeten darum Slumbewohner das Pilotmodell der «Blue Diversion Toilet». Diese Trockentrenntoilette soll für fünf Cent – so viel kostet im Slum eine Cola – den täglichen Gang zu einer hygienischen Toilette ermöglichen. Eine Forscherin der ETH und ein Wiener Designer haben die «Blue Diversion Toilet» entwickelt. Meret Ernst erzählt von ihrem Teamwork.

In unserer Kolumne «Sitten und Bräuche» nahm Gabriel Vetter vier Jahre lang die Macken der Architektur- und Designszene aufs Korn. Nun hat der junge Slampoet und Bühnendichter einer noch jüngeren Slampoetin und Bühnendichterin Platz gemacht. Seit der letzten Ausgabe schreibt Hazel Brugger die neue Kolumne «Out und erbaut» aus der Perspektive des Gestaltungsopfers, das dieses Mal nach Proviantresten in den zahllosen Seitentaschen seines Wanderrucksacks fahndet. Hazel Bruggers Texte kann man übrigens auch sehen: als selbstgefilmtes Video auf www.hochparterre.ch.

Für die Briefe und Anrufe zum neuen Hochparterre bedanken wir uns vielmals bei Ihnen! Eine Auswahl davon steht auf Seite 10. Sie sind in der grossen Mehrheit zustimmend, was uns bestärkt und freut. **Rahel Marti**

Impressum

26. Jahrgang. Gegründet 1988 von Benedikt Loderer.
Verlag Hochparterre AG
Adressen Ausstellungstrasse 25, CH-8005 Zürich,
Telefon 044 444 28 88, www.hochparterre.ch,
verlag@hochparterre.ch (Inserate, Abos, Bestellungen),
redaktion@hochparterre.ch (redaktionelle Mitteilungen,
Briefe). Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder
übernimmt der Verlag keine Verantwortung.
Verleger und Chefredaktor Köbi Gantenbein
Stv. Chefredaktorin Rahel Marti
Redaktion Ivo Bösch, Meret Ernst, Lilia Glanzmann,
Andres Herzog, Urs Honegger, Roderick Hönig,
Werner Huber, Axel Simon
Art Direction Antje Reineck Gestaltung Barbara Schrag,
Juliane Wollensack Produktion Daniel Bernet,
René Hornung Korrektorat Marion Elmer, Elisabeth Sele
Lithografie Team media, Gurtellen
Druck Südostschweiz Presse und Print AG, Chur
Verlag und Anzeigen Susanne von Arx, Agnes Schmid,
Sanja Belul, Gabriela Projer; Lernende: Julia Nägeli
Hochparterre Online Urs Honegger
hochparterre.wettbewerbe Ivo Bösch
Edition Hochparterre Roderick Hönig
Hochparterre Reisen Werner Huber
Abonnements www.hochparterre.ch/abonnieren
Preise Schweiz 1 Jahr (10 Ausgaben) Fr. 164.–*,
2 Jahre Fr. 278.–*; Europa 1 Jahr € 130.–, 2 Jahre € 221.–;
Studierende (Ausweis) 50 % Rabatt;
Einzelverkaufspreis: Fr. 18.–* (*inkl. 2,5 % MwSt.)
Adressänderungen hochparterre@edp.ch,
Telefon 041 349 17 62
ISSN 1422-8742



Zentrum Paul Klee
Architekt Renzo Piano, Mailand

Bauen Sie einen Lift, der so ist wie Sie – einzigartig.

MEHR ALS EIN LIFT
SWISS MADE



EMCH Aufzüge AG | Fellerstrasse 23 | CH-3027 Bern
T +41 31 997 98 99 | F +41 31 997 98 98 | www.emch.com